

V6 Zum Zusammenhang von Sprache und Mathematik – Diagnostik und Fördern zur Schulmathematik in Grund- und Mittelschulen

Prof. Dr. Bernd Wollring, Fachbereich Mathematik, Universität Kassel



Sowohl die aktuelle Sichtung problematischer Schülerleistungen im Fach Mathematik, in der Primarstufe ebenso wie in den Sekundarstufen, begründet die Notwendigkeit und die Sinnhaftigkeit darauf bezogener Ausbildungskomponenten in der Ausbildung angehender Lehrkräfte im Studium als auch in der Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften im Dienst. Einen Schwerpunkt bildet dabei der Zusammenhang von Kompetenzen zur Sprache und zur Mathematik und darauf zielende Diagnostik und Förderung. Vergleichend vorgestellt werden Verfahren zur Diagnose mathematischer Leistungen auf der Basis von Paper-and-Pencil Tests einerseits und diagnostischen Interviews andererseits mit besonderem Augenmerk auf die jeweilige Ergiebigkeit zum Entwickeln förderdiagnostischer Konzepte. Vorgestellt werden ferner Konzepte individueller Förderung, sowohl für leistungsstarke Kinder als auch und insbesondere für leistungsschwache Kinder.